Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

spricht Rabij Salomon das das wart erwellet
ward an chunig walthasar der Nabuchodo-
nosors nef was der sach em hant dy schrift
ob im an der wende do erchom er so heure
das semer lende andij czerpraten vnd seine
kchnie sinkchten sich czesamme von grozzem
vnd vbrigen czittern and wert in doch dy
hant nindert an vnd west auch nicht was
dy geschrifte bedewtte vnez das im Daniel
bedewte spricht David ℣ B. Quia vnser
herre ist indem rechten gellachte glosa
Das ist warm vnser herr der gerechten nit
huet war mympt Dauon chumpt esst grozz
vorcht auf dy vngerechten dannt sey got
sich erkchet Er spricht den textus. Deu-
rit terram meam habit eos vexationes g.
Das ist da Nabuchodonozor vnd auch dy
demen habt des armen Iudischen volkchs
rut gespottet vnd geschant Er spricht
℣ B. Quia vnser herr ist er dulge glosa
Gerecht darumb das dy Iuden im gedingen
hinez got cherten des spotten dy Babylonez
vnd wanten nicht das vnser herr mocht
dy Iuden auz ir vänkchnez erledigen
Dauon sprach David ℣ B. Et geit auz
zion hail dem israhelischen volkch
glosa Gam ob si sprächen Et wempt
mag in gehelfen So spricht David also
Et weint vnser herr die vänkchnez
seins volks Iuder tuet glosa Das ist
wenn er sey erledigt von der babylonier
vänkchnez wann do weil sy in der vänk
chnez waren do wart der tempel zerstort
textus Lo wirt iacob fröleich vnd
israhel wirt gehewt glosa. Das ist
die Iuden von Iacobs stam chomen die
wurden gesewt mit grozzen sewrden do
sey got von der vänkchnez erledigte 2
reterea Der psalm mag em gleichen
sunder bedewten der in seine sunden be-
harret der ert got mit den worten vn
nicht mit den werchen des ubels lat
got congrpuez et mecht vnd erledigt
doch den gerechten von seinen sunden
wenn er wil tunc sequitur psalmus.

xiiij. Domine quis habitabit in ta-
bernaculo tuo aut quis requie-
scet in monte sancto tuo Qui
ingreditur sine macula 2 operatur
iustitiam Qui loquitur veritatem
in corde suo qui non egit dolum
in lingua sua Nec fecit proximo
suo malum et opprobrium non
accepit adversus proximos suos
Ad nihilum deductus est in con
spectu eius malignus timentes
autem dominum glorificant Qui
iurat proximo suo 2 non decipit
qui pecuniam suam non dedit ad
usuram 2 munera super innocen
tes non accepit Qui facit hec non
movebitur in eternum Des psalms
vmbgeschrifft ist also den psalm hat gemacht
David vnd betaget wer wirdig sey czu
dienn in gotes tempel wann dy selben
schullen an nem leben wolchomer sein
Iam dy leyen dauon sprach er also do
mine quis habitabit in tabernaculo tuo
℣ B. Herre wer wirt wonen indeine
pethaus g. Das ist herr wer
ist wirdig das er dich indemem
pethaus da dre arch inne was das
im David gepawen het vnd spricht
darnach textus Vnd wer wirt ruen
auf deinem heilige perg g. Das ist
der mit gerwebem hertzen vor allen up
puhait gerwet sein sol der czu gotes dienst
geordent ist als wol czu denselben zeitn
als auch nu pey den czeiten Er sprach
℣ B. Er chum get an mail glosa. Wann
es was czu den zeiten gepoten Wer aus
Aarons geslechte cham mail an seinem
leib hiet den solt man von priesterleicher
ordnung treiben Ort dem also ist s ist
der vil vnbridiger in unsers herren haus
czu dienn do sein heiliger leichnam ist
der an seiner sele tadleichew mail hat
Dauon spricht David textus Der dy
gerechtikait wirchet g. Wann sein
ist czeiung ab em menschen von vbeln dingen
chert er mez halt gutes im pch wirchet
ober czu dem himelreich chomen vil
Er spricht ℣ O Et dye warhait in
seinem hertzen redt der nicht gelai
hat pesaugen in seiner zungen
glosa. Das ist das der mund rede das
er das mit dem hertzen mainc vnd sinnet
℣ O Et seinen nagsten nicht vbel
hat getan vnd hat nicht czwizz
nomen wider seinen nagsten glo.
Das ist das er mit werchen seinen nagsten
nicht hat vbel getan vnd im nicht ver-